



Die Veranstaltung soll am 28. Mai 2015 im Dorfgemeinschaftshaus, Hohenstein-Hennethal stattfinden. Auf dem Programm steht zunächst der Bericht über den Umsetzungsstand der Handlungsempfehlungen aus dem letzten Jahr. Im zweiten Schritt folgt eine Art „Fragenfabrik“. Aus organisatorischen Gründen werden die Fragen der Jugendlichen in diesem Jahr nicht im Vorfeld generiert, sondern sollen ganz aktuell anlässlich der Veranstaltung aufgeworfen werden. Im Anschluss soll in einer moderierten Runde in Form einer Art „Bürgerfragestunde“ seitens der politisch Verantwortlichen auf die Fragen eingegangen werden. Beleben soll die Diskussion die Methode „Kommentatorkarten“. Mit diesen können die Antworten von den Jugendlichen bewertet werden; mit ihnen kann nachgehakt werden. Im Plenum soll die Diskussionsrunde gemeinsam ausgewertet und eine Agenda für das Jahr 2016 formuliert werden.

Der Titel der Veranstaltung soll heißen: „3. *Hohensteiner Jugendforum 2.0 - Politik zeigt Flagge für Jugendliche*“. Die Steuerung übernimmt die Jugend- und Seniorenreferentin. Es ist eine Orga-Gruppe zu bilden, die sich mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung beschäftigt. Der Anlage ist ein detailliertes Konzept beigelegt.

## **Anlagen**

Entwurf Konzept zur Vorlage in der Gemeindevertretung